

## Pressemitteilung

### Wettbewerb „Sterne des Sports“: Stern in Silber“ 2019

- Volksbanken Raiffeisenbanken in Niedersachsen, Landesregierung und Landes-Sport-Bund Niedersachsen zeichnen sechs heimische Sportvereine aus
- „Großer Stern in Silber“ an den Goslarer Hockey Club 09

**Hannover, 05.11.2019** – Bei diesem Wettbewerb werden keine sportlichen Glanztaten und Rekorde belohnt. Es geht vielmehr um das Engagement im Breitensport und für sportübergreifende Ziele. Die Rede ist vom bundesweiten Wettbewerb „Sterne des Sports“. Mit dieser Auszeichnung würdigen die Volksbanken Raiffeisenbanken in Deutschland in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Landesportverbänden auf Orts-, Landes- und Bundesebene alljährlich Sportvereine, die etwas Gutes für die Menschen in ihrer näheren und weiteren Umgebung tun.

Applaus und Anerkennung gab es jetzt für die sechs Sportvereine aus Niedersachsen, die sich am diesjährigen Wettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken um die „Sterne des Sports“ beteiligt hatten und es im Gegensatz zu den vielen anderen teilnehmenden Vereinen bis zur Endrunde auf Landesebene geschafft hatten. In einem festlichen Rahmen im Expo-Wal in Hannover wurden die Sieger im Bundesland Niedersachsen von den Volksbanken, Spar- und Darlehnskassen und Raiffeisenbanken in NRW, vom Landessportbund und der Landesregierung ausgezeichnet.

Träger vom „Großen Stern des Sports“ in Silber für Niedersachsen 2019 und Teilnehmer am Bundesfinale am 21.01.2020 in Berlin mit Bundeskanzlerin Angela Merkel ist der Goslarer Hockey Club 09 für seine Aktion „GOSLAR SPIELT HOCKEY!“. Begleitet von Hans-Dieter Reichelt, Sprecher des Vorstandes der Volksbank Nordharz, nahm der 1. Vorsitzende des Clubs, Volker Barckmann, den Preis entgegen. Über je einen „Kleinen Stern in Silber“ können sich als Zweitplatzierte die Obernkirchen Raptors und der SV Odin von 1905 auf Platz 3 freuen. Von der Fachjury mit Förderpreisen bedacht wurden der VSK Bungerhof- Delmenhorst (Kooperation mit HSG Delmenhorst), die HSG LiGra/HV Grasberg 2010 und der FC Lehrte freuen. Insgesamt wurden Preisgelder in Höhe von 6.500 Euro vergeben.



Volksbanken  
Raiffeisenbanken



Goslar und Hockey gehören einfach zusammen. Seit über 100 Jahren wird in Goslar Hockey gespielt. Seit zehn Jahren gibt es den Goslarer Hockey Club 09, der mit seiner Aktion „GOSLAR SPIELT HOCKEY!“ die Begeisterung für diesen Mannschaftssport in die Grundschulen trägt. Der Kick-off war im März, zum Abschluss im Sommer 2020 wird es den ersten Goslarer Grundschul-Cup im Hockey geben. Alle Grundschulen, die mitmachen, erhalten vom Verein Hockeyschläger und -bälle. Im Sportunterricht oder in Hockey-AGs lernen die Kinder, wie man Hockey spielt und können das Hockey-Abzeichen des Deutschen Hockey Bundes ablegen. Weil die Trainerinnen und Trainer des Vereins es nicht schaffen, alle Stunden abzudecken, werden Lehrerinnen und Lehrer oder Eltern als Hockey-Scouts qualifiziert, so dass sie bei Bedarf einspringen können. Jedes Kind in Goslar soll Hockey ausprobieren – das ist das große Ziel des Vereins.

Dieses Projekt fand die hochkarätig besetzte Jury, bestehend aus Vertretern des Landes-SportBundes, dem Sportministerium, Journalisten sowie des Genossenschaftsverbandes, besonders überzeugend und hat die Maßnahme unter allen eingereichten Bewerbungen zum Gewinner des „Großen Sterns in Silber“ und damit zum diesjährigen Sieger in Niedersachsen erklärt.

„Dass man mit so einer kleinen Idee so weit kommen und so viel Aufmerksamkeit bekommen kann, ist schon toll. Goslar war mal eine Hochburg im Hockey. Daran wollen wir anknüpfen und diesen Sport mit den ‚Sternen des Sports‘ in den Blickpunkt der Öffentlichkeit bringen“, meinte Volker Barckmann.

Zu den ersten Gratulanten gehörten Boris Pistorius, Minister für Inneres und Sport, Jürgen Wache (Vorstandssprecher Hannoversche Volksbank) als Vertreter der Volksbanken Raiffeisenbanken in Niedersachsen, und Michael S. Langer, Sprecher der Sportfachverbände in Niedersachsen. Sie nahmen gemeinsam – unterstützt von Kanuweltmeister Jakob Thordsen – die Ehrungen vor. Durch den Abend führte Peter-Michael Zerneckel von Radio ffn.

„Wir Volksbanken Raiffeisenbanken in Niedersachsen sind immer wieder beeindruckt, welche Kreativität in den Sportvereinen steckt. Es ist eine große Freude, das ehrenamtliche Engagement mit der Preisverleihung in das Rampenlicht stellen zu können. Deshalb ist auch die Hannoversche Volksbank von Beginn an bei den ‚Sternen des Sports‘ dabei“, betonte Jürgen Wache.

„Das Engagement aller Preisträgerinnen und Preisträger für den Sport und in den Vereinen ist allein schon etwas Besonderes. In den niedersächsischen Sportvereinen treffen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft und Bildung. Damit sind sie ein tragendes Element für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt und ein Vorbild, wie Integration gelingen kann. Auch deshalb ist dieses Engagement preiswürdig“, erklärte Sportminister Boris Pistorius in seinem Grußwort.



Volksbanken  
Raiffeisenbanken



### Die Preisträger:

**1. Platz (2.500 Euro):** Goslarer Hockey Club 09 e. V., ausgezeichnet für die Aktion „GOSLAR SPIELT HOCKEY!“, eingereicht bei der Volksbank Nordharz eG

**2. Platz (1.500 Euro):** Obernkirchen Raptors e. V., ausgezeichnet für das Projekt „Die ‚Sterne‘ heller strahlen lassen – die Raptors Kinderhilfe“, eingereicht bei der Volksbank in Schaumburg eG

**3. Platz (1.000 Euro):** SV Odin von 1905 e. V., ausgezeichnet für die Initiative „Gewaltprävention – Rugby in Schulen“, eingereicht bei der Hannoverschen Volksbank eG

**Förderpreis (500 Euro):** VSK Bungerhof-Delmenhorst e.V. (Kooperation mit HSG Delmenhorst), ausgezeichnet für die Maßnahme „Schulkooperationen – Sport bewegt etwas“, eingereicht bei der Volksbank eG Delmenhorst Schierbrok

**Förderpreis (500 Euro):** HSG LiGra/HV Grasberg 2010 e. V., ausgezeichnet für das Projekt „Jugend in Verantwortung“, eingereicht bei der Volksbank eG Osterholz Bremervörde

**Förderpreis (500 Euro):** FC Lehrte e. V., ausgezeichnet für das Projekt „Kindergartencup 2019“, eingereicht bei der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

### Die Jury:

- Marcel Lamers, LandesSportBund Niedersachsen
- Vera Wucherpfnig, Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
- Bibiana Steinhaus, Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
- Peter-Michael Zernechel, radio ffn
- Dr. Joachim Grimm, Norddeutscher Rundfunk
- Udo Drechsel, Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e. V., als Vertreter der Volksbanken Raiffeisenbanken